

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen  
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg  
am Donnerstag, 04.06.2026, 04:30 Uhr

Am Donnerstag starke Gewitter, teils Unwettergefahr; daneben zunächst an der See, ab dem Vormittag auch im Binnenland Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein umfangreiches Tief bei Schottland führt mit einer teils lebhaften südwestlichen Strömung mäßig warme Meeresluft heran. Dabei gestaltet sich das Wetter wechselhaft.

GEWITTER (UNWETTER):

Am Donnerstag zunächst küstennah vereinzelt, ab dem Vormittag von Südwesten her vermehrt starke Gewitter mit Starkregen um 20 l/qm in einer Stunde, Sturmböen zwischen 65 und 85 km/h (Bft 8 und 9), vereinzelt schweren Sturmböen um 95 km/h (Bft 10) und kleinkörnigem Hagel. Einzelne orkanartige Böen um 110 km/h (Bft 11), heftiger Starkregen um 30 l/qm in einer Stunde und Hagel um 2 cm (UNWETTER) gering wahrscheinlich. In der Nacht zum Freitag im Binnenland nachlassende Gewitteraktivität.

Am Freitag im Tagesverlauf erneut einzelne starke Gewitter, Nacht zum Samstag nachlassend.

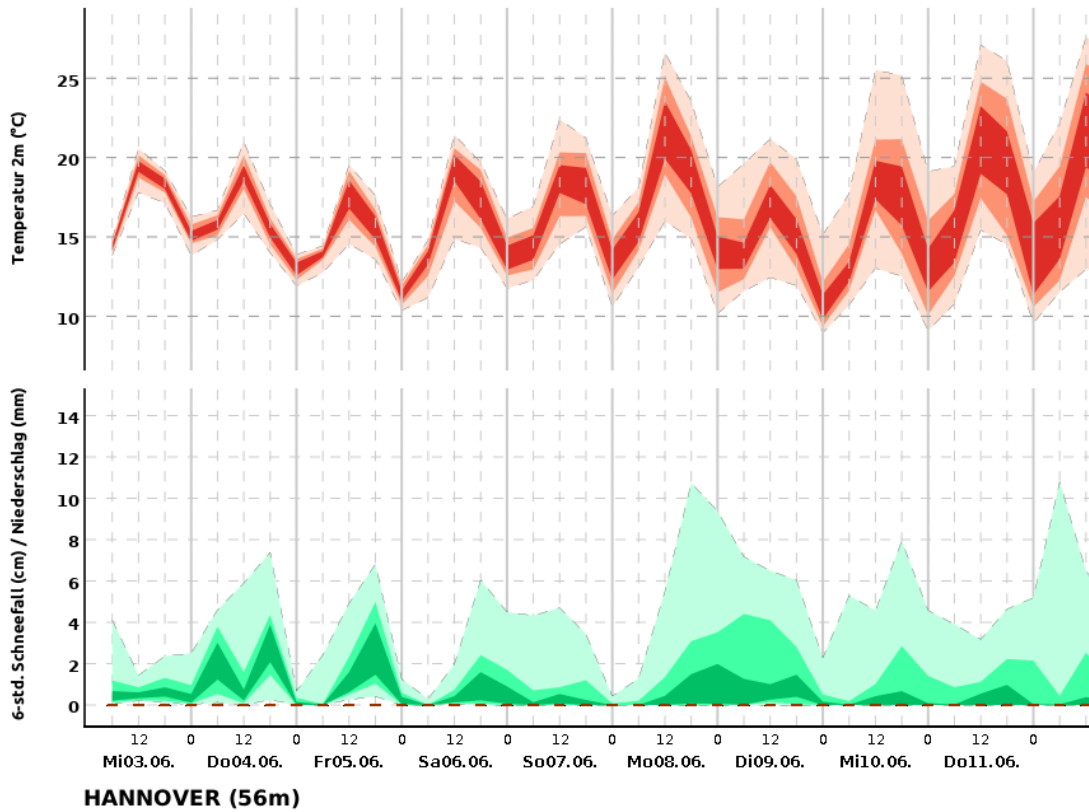
WIND:

Am Donnerstag zunächst an der See Windböen um 55 km/h (Bft 7), exponiert einzelne stürmischen Böen um 65 km/h (Bft 8) aus Süd bis Südwest, im Laufe der Nacht zum Samstag nachlassend. Ab Donnerstagvormittag dann insbesondere in Schauernähe auch im Binnenland Windböen, abends nachlassend.

NEBEL:

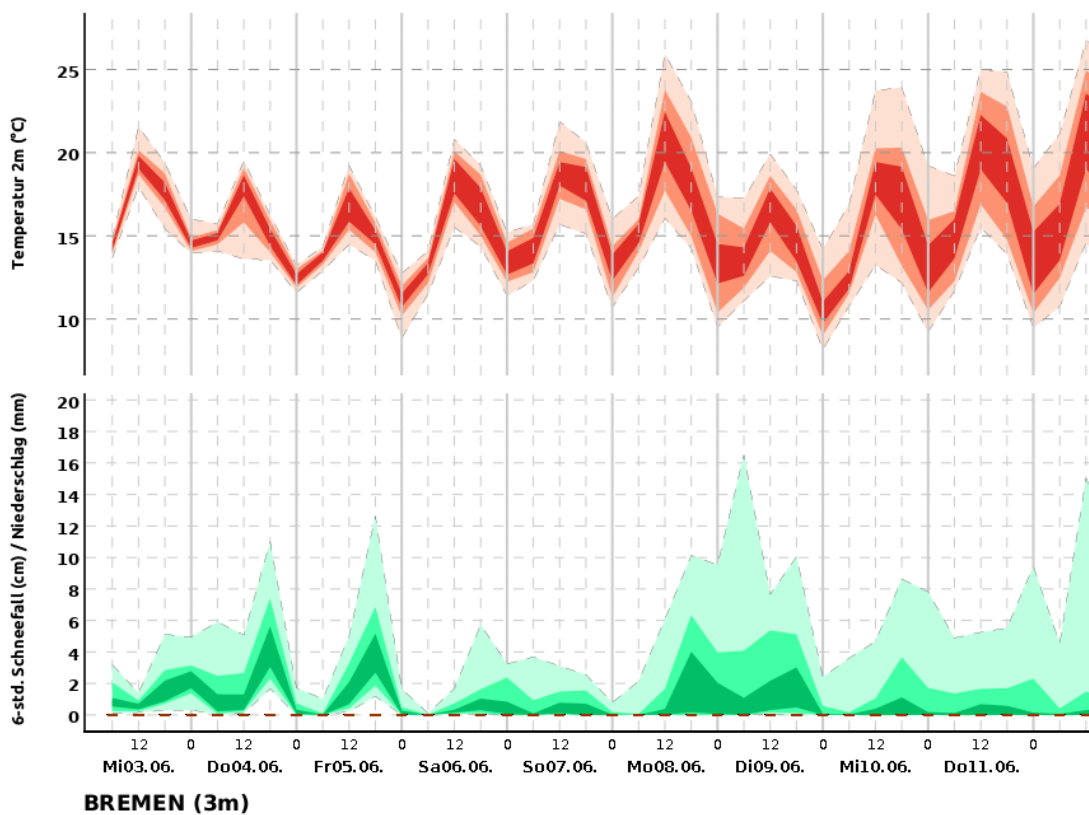
In der Nacht zum Samstag und Samstagmorgen gebietsweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*



**HANNOVER (56m)**

©2026 Deutscher Wetterdienst



**BREMEN (3m)**

©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 04.06.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de) oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Julia I. Schmidt